



SPD-Ratsfraktion, Altes Rathaus Markt 1, 26105 Oldenburg

Herrn Stadtbaurat
Dr. Sven Uhrhan
Industriestr. 1a

26121 Oldenburg

**FRAKTION IM RAT
DER UNIVERSITÄTSSTADT
OLDENBURG**

Altes Rathaus · Markt 1
26105 Oldenburg
Telefon (0441) 235 26 85
Telefax (0441) 235 21 55
E-Mail: spd-fraktion@stadt-oldenburg.de

30.08.2019

Antrag auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Verkehrsberuhigung in Wohnstraßen“ für die nächste Sitzung des Verkehrsausschusses am 16.09.2019

Sehr geehrter Herr Dr. Uhrhan,

Die SPD-Fraktion beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

„Verkehrsberuhigung in Wohnstraßen“

für die nächste Sitzung des VerKA am 16.09.2019

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge von Straßenausbaumaßnahmen und Straßensanierungen in Tempo-30-Zonen auf der Fahrbahn gut erkennbare und ausreichend dimensionierte Piktogramme mit „Tempo 30“ aufzubringen. Bestandsstraßen in Tempo-30-Zonen sind nach und nach mit einer entsprechenden Kennzeichnung auszustatten.

Begründung

Gerade in Tempo-30-Zonen wird häufig zu schnell gefahren. Dies ist äußerst gefährlich, da gerade in Wohnstraßen bzw. Wohngebieten mit Tempo 30 Kinder auf der Straße spielen und in der Regel keine Radwege und häufig auch keine Gehwege vorhanden sind.

Die Einhaltung von Tempo 30 trägt bei zu mehr Verkehrssicherheit, aber auch zur Lärmsenkung und Reduzierung von Umweltbelastungen.

In anderen Städten werden Piktogramme mit „Tempo 30“ eingesetzt. Dies hilft im Hinblick auf eine bessere Wahrnehmbarkeit der bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkung und ist geeignet, die Verkehrsteilnehmer zu sensibilisieren.

In Oldenburg werden verkehrsberuhigte Bereiche in der Regel mit einem Tempo-30-Zonen Schild angekündigt. Die Beschilderung wird in der Regel nicht wiederholt. Erst am Ende der Tempo-30-Zone wird deren Aufhebung dann durch eine Beschilderung angezeigt. Gerade ortsunkundige Fahrer*innen oder nicht aufmerksame Verkehrsteilnehmer*innen fahren häufig auch deshalb zu schnell, weil ihnen die bestehende Geschwindigkeitsbeschränkung nicht bewusst ist.

Die SPD-Fraktion hält es für geboten, Straßen oder Wohngebiete, die mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Km/h ausgewiesen sind, mit auffälligen Piktogrammen zu versehen. Damit werden die Verkehrsteilnehmer*innen in unregelmäßigen Abständen, z.B. jeweils an Einmündungen, darauf hingewiesen, dass es eine Geschwindigkeitsbeschränkung gibt.

Die positiven Erfahrungen aus anderen Städten greifen wir mit unserem Antrag auf, wollen mit dieser Maßnahme mehr Sicherheit gerade für schwache Verkehrsteilnehmer erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Samantha Westphal
Mitglied im VerKA

gez. Renke Meerbothe
Mitglied im VerKA